

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 67 (1987)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organisation der Bildfläche, seien es Leinwände, oder seien es Wände in sakralen oder profanen Gebäuden beschäftigt hat. Michelangelo und Rubens sind die meistgenannten Vorbilder. Andererseits verraten seine Notizen, wie sehr er sich beim Malen vergessen konnte, wie auf einmal klar Geplantes von impulsiven Form- und Farbvariationen verdrängt wurde. Das Eruptive und das Geplante, das sinnlich Rauschhafte und die Raison in Einklang zu bringen, innerhalb diesem Spannungsbogen entwickelt sich Delacroix' Leben und Werk vom Anfang bis zum Ende. Der Leitsatz zieht durchs ganze Journal: «*Il faut combattre ou crever. Dimicandum!*» Ebenso oft und ebenso eindringlich kehrt der Begriff «Imagination» wieder. Zum Kämpfen, zum Arbeiten kann man sich aufraffen; aber die Imagination lässt sich nicht erzwingen. Imagination bedeutet gemeinhin Einbildungs- oder Vorstellungskraft oder Phantasie. Delacroix versteht darunter noch mehr, er meint nicht nur die Eingebung der guten Bildidee, sondern auch die Gnade des guten Gelingens. «*Dimicandum*» muss daher heissen: es ist zu kämpfen, es ist zu arbeiten, bis das entstehende Werk einen Zustand erreicht, da sich das Gelingen auf einmal ergibt, auf einmal das Fest fürs Auge da ist.

<sup>1</sup> Kunsthaus Zürich, 5. Juni bis 23. August 1987: Eugène Delacroix (1798–1863), Gemälde, Zeichnungen, Graphik. Victor Hugo (1802–1885), Zeichnungen. Organisation: Harald Szeemann. — <sup>2</sup> Journal de

Eugène Delacroix. 3 Bände. Herausgegeben nach dem Originalmanuskript; Einführung und Anmerkungen von André Joubin. Librairie Plon, Paris 1932.

**Tiger-Schibe,  
gäbig, guet  
u gschwind**

«**Sandwich**», die milde  
...aus Emmentaler

«**Delicrem**», die rahmige  
...besonders leicht schmelzend

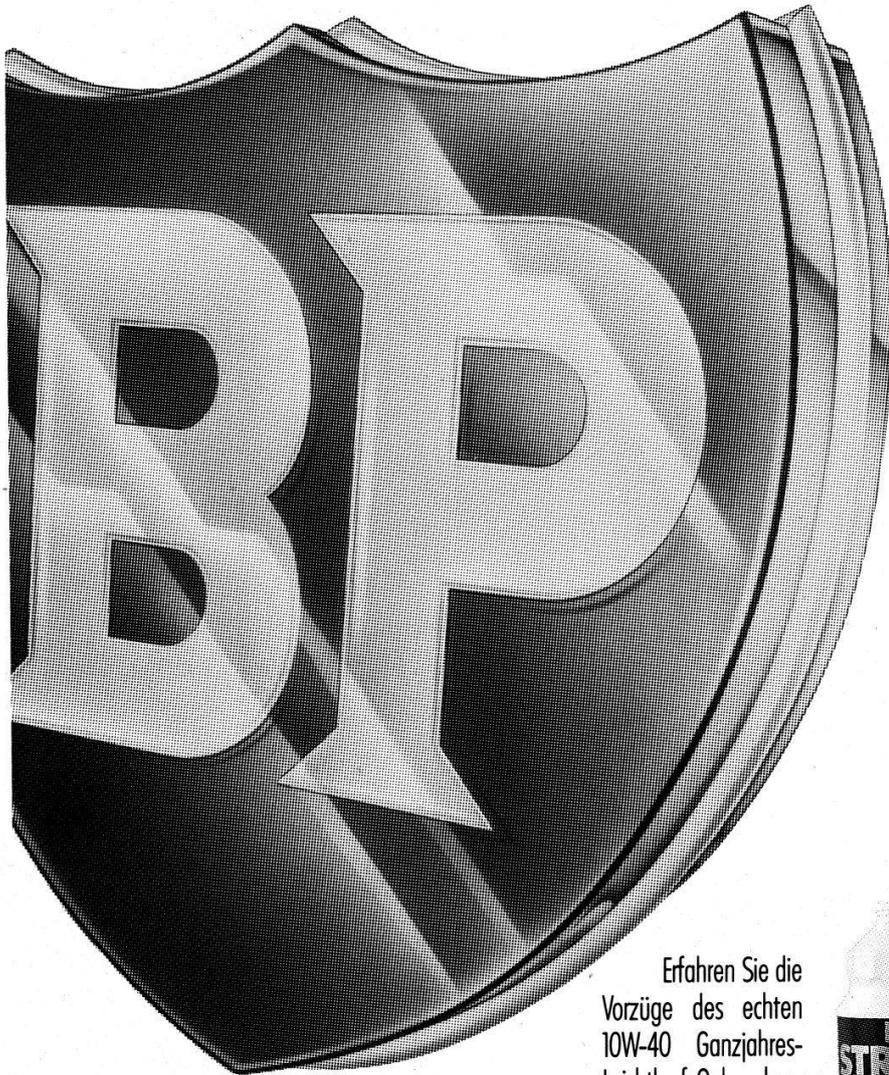
«**Toast extra**», die rezente  
...aus Gruyère, Appenzeller  
und Emmentaler



Schmelzkäsespezialitäten Langnau i.E.

**tigerkäseag**





Zogg, Kettiger, Casser.

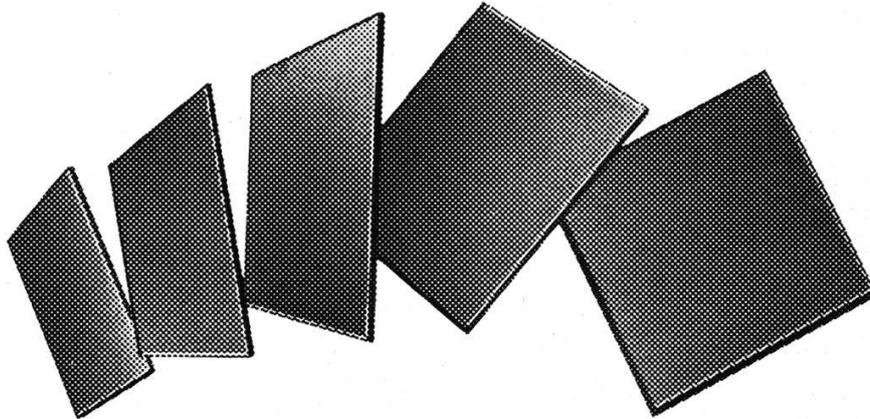
Erfahren Sie die  
Vorzüge des echten  
10W-40 Ganzjahres-  
Leichtlauf-Oels: abso-  
lut wintersicher, treib-  
stoffsparend, turbo-  
getestet.



**BP Strato**  
Damit Ihr Motor rund läuft

**BP Strato.**  
**Das einzige Leichtlauf-Oel mit LHC**

EINZIGARTIG ANDERS GENIESSEN.



*Je grösser das Verständnis für ausgesuchte  
Qualität ist, desto mehr gewinnt  
die Form des Geniessens an Bedeutung.  
Wer edle Chocolate schätzt, weiss, dass die ungewöhnliche  
Form des hauchdünnen Plättchens  
das reiche Bouquet feinsten Edelkakaos sekundenschnell  
zu entfalten vermag.  
Und der versteht, Plättchen für Plättchen, warum es  
gerade Lindt Confiseure waren, die  
diese Erkenntnis in Lindt Hauchdünne verwirklicht haben.*

LINDT HAUCHDÜNN

*Die aussergewöhnliche Form edler Chocolate - immer wieder.*

*Lindt*

DIE FEINE ART  FREUDE ZU BEREITEN



TRANSVERTAS BSW

SILVA